

28.08.2013 – 17:30 Uhr

ikr: Treffen mit den Gemeindesportkommissionen

Vaduz (ots/ikr) -

Sportministerin Marlies Amann-Marxer traf sich am Mittwoch, 28. August im Liechtenstein Center in Vaduz in Anwesenheit der Sportkommission und des Liechtensteinischen Olympischen Sportverbandes (LOSV) mit Vertretern der Gemeindesportkommissionen zu einem Gedankenaustausch. Im Mittelpunkt stand dabei die Information und Diskussion über aktuelle Projekte im Bereich des Sports.

Sportstättenkonzept zur Koordination der Sportinfrastruktur

Johann Pingitzer, Mitarbeiter des Ministeriums für Infrastruktur und Umwelt sowie Sport, gab zu Beginn der Veranstaltung einen Überblick über das Sportstättenkonzept 2012 der Regierung und der Gemeinden. Die mit dem Konzept zur Verfügung gestellten Richtlinien, nach welchen der Neubau, die Renovation und die Nutzung von Sportinfrastruktur erfolgen sollen, ermöglichen für die Zukunft durch klare Regelungen der Zuständigkeiten, Aufgaben, Abläufe und Verfahrensfragen einen koordinierten und bedarfsgerechten Umgang mit Sportstätten. Eine von der Regierung eingesetzte Expertenkommission erstellt jeweils die Expertise über Projekte zu Handen der Regierung bzw. der Standortgemeinde.

Das Europäische Olympische Winter-Jugendfestival EYOF 2015 naht

Vorarlberg und das Fürstentum Liechtenstein sind von 24. bis 31. Januar 2015 gemeinsam Ausrichter des European Youth Olympic Festivals (EYOF). Gemäss den Ausführungen von Robert Büchel-Thalmeier, Liechtensteinischer Olympischer Sportverband (LOSV) und Stv. Geschäftsführer der "Europäisches Olympisches Jugendfestival Vorarlberg-Liechtenstein 2015 GmbH", werden bei den EYOF sich die besten Nachwuchssportler und -sportlerinnen der teilnehmenden europäischen Länder messen. Die Region rechnet mit rund 1300 Aktiven und Offiziellen. Die Vorbereitungen für dieses sportliche Großereignis laufen auf Hochtouren und auch organisatorisch sind die Weichen bereits gestellt. Insbesondere sind die Einrichtung eines für die Gesamtkoordination des Projekts verantwortlichen Organisationskomitees (OK) und einer hierfür zu gründenden Gesellschaft mit beschränkter Haftung, bereits erfolgt. In Liechtenstein werden Bewerbungen im Ski-Alpin und Langlauf in Malbun und Steg ausgetragen.

"Beweg di met üs" der Breitensportanlass für alle

Alex Hermann, Generalsekretär des LOSV, informierte abschliessend über das Breitensportprojekt des LOSV "Beweg di met üs", das in Zusammenarbeit mit insgesamt vier Verbänden und Vereinen durchgeführt wird. Dabei wurden und werden in den Sportarten Inline-Skating, Fussball für die ganze Familie, Golf, Laufschiule und Luftgewehrschiessen Programme für all jene angeboten, die sich gerne bewegen oder mit Sport beginnen möchten. Ziel ist es, ein polysportives Angebot bereitzustellen mit der Idee, dass Sport treiben zur Regelmässigkeit wird. Vorkenntnisse in den Sportarten sind nicht nötig. Ausgebildete Trainer und Trainerinnen sorgen für einfachen Einstieg und bieten den Interessierten die Möglichkeit sich die notwendigen technischen Fähigkeiten anzueignen.

Zum Schluss des Treffens betonte Regierungsrätin Amann-Marxer, dass es der Regierung sehr wichtig ist, mit den Gemeindesportkommissionen, die eine zentrale Rolle im Sport haben und hier eine äusserst wertvolle Arbeit leisten, eine gute und offene Zusammenarbeit zu pflegen. Für das Wohl des Sports ist es von grosser Wichtigkeit, dass Land und Gemeinden mit dem LOSV und der Sportkommission Hand in Hand arbeiten.

Kontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Umwelt sowie Sport
Johannes Pingitzer
T +423 236 60 44

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100742902> abgerufen werden.